

28. Januar 2010

# WDR 2 für eine Stadt

Pressekontakt  
Uwe-Jens Lindner  
WDR Pressestelle  
Tel. 0221 220 8475  
uwe-jens.lindner@wdr.de

## Nena gewinnen: WDR 2 verschenkt sich wieder an eine Stadt

Köln, 28. Januar 2010. Der 4. September 2010 wird für eine Stadt in Nordrhein-Westfalen kein gewöhnlicher Tag werden. Denn an diesem Tag verschenkt sich WDR 2 mit allen seinen Stars an die Einwohner und deren Gäste. Ein Radiosender als Geschenk, das verspricht einen Tag mit Open-Air-Konzert, Stars, vielen Veranstaltungen und zahlreichen Live-Sendungen. Radio zum Anfassen. Auf der WDR 2 Bühne wird **Nena** ihre Hits präsentieren und für Partystimmung sorgen. Unterstützt wird sie unter anderem von der Rockband **Stanfour**, der Neuentdeckung des Jahres von der Nordseeinsel Föhr. WDR 2 Moderatorin Gisela Steinhauer freut sich auf einen prominenten Gast im **WDR 2 Montalk**. Die Zuschauer der **WDR 2 RadioQuarks** werden Wissenschaft erleben, spannend wie nie. Radiokoch **Helmut Gote** steht weniger für wissenschaftliche Experimente als für leckere Rezepte, die jeder leicht nachkochen kann. Er wird am 4. September live vor Publikum kochen. Abends nehmen die Kabarettisten der **WDR 2 Zugabe** das Wochengeschehen aufs Korn. Und wer dann noch kann, der tanzt bis zum Morgen auf der **WDR 2 Radioparty**. Mit vor Ort sind natürlich zahlreiche WDR 2 Moderatoren wie Steffi Neu, Matthias Bongard und Uwe Schulz.

Alle Veranstaltungen an diesem 4. September sind eintrittsfrei, ganz so wie es sich für ein echtes Geschenk gehört. Doch ganz ohne Einsatz wird es nicht gehen. Alle knapp 400 Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen können ab dem 1. Februar 2010 um diesen fantastischen Preis kämpfen. Einen Monat lang kann jeder für seine Stadt abstimmen: im Internet auf [wdr2.de](http://wdr2.de) und in jeder Lotto-Annahmestelle. Auch Unterschriftenlisten mit vollständigen Namen und Unterschriften werden gezählt und sollten bis spätestens 22. Februar 2010 an geschickt werden an: WDR Lager, Fliedner Werkstätten, Lahnstraße 42, 45478 Mülheim/Ruhr.

„Jede Stadt, die WDR 2 für sich haben möchte, muss so viele Menschen und damit Stimmen wie möglich mobilisieren“, so WDR 2 Programmchefin **Angelica Netz**. Entscheidend für den Einzug ins Finale ist nämlich einzig das beste Stimmenverhältnis zur Einwohnerzahl. „Und das ist das Schöne an WDR 2 für eine Stadt“, so Netz weiter. „Kleine Städte haben die gleichen Chancen wie ihre großen Nachbarn. Und so zählt auch 2010 am Ende allein das Engagement der Bürgerinnen und Bürger.“

Über das Engagement berichtet WDR 2 regelmäßig im Programm. Und der Sender wird selbst mit Reportern und dem blauen **WDR 2 Doppeldeckerbus** im Land unterwegs sein, um die Regionen Nordrhein-Westfalens vorzustellen und Stimmen einzusammeln. Mit der Abstimmung werden die zehn Finalisten ermittelt, die ab 1. März gegeneinander antreten. **Steffi Neu, Matthias Bongard** und **Uwe Schulz** besuchen an zehn Tagen jeweils einen Finalisten mit dem Ü-Wagen. Im Gepäck haben sie geheime und ziemlich knifflige Aufgaben, die es zu lösen gilt – denn am Ende kann nur eine Stadt gewinnen. Die Bürgerinnen und Bürger haben es in der Hand: Je besser ihre Stadt oder Gemeinde zusammenhält, umso größer ist ihre Chance auf den Gewinn.